FRISCHKOMPOST
IN DER LANDWIRTSCHAFT

BODENPFLEGE UND ERTRAGSSICHERUNG

Die Erhaltung der Fruchtbarkeit der Böden und deren Nutzungsfähigkeit ist notwendig, um eine langfristige Sicherung der Ernteerträge, auch für künftige Generationen, zu gewährleisten.
Eine Versorgung landwirtschaftlich genutzter Flächen mit für das Pflanzenwachstum erforderlichen Nährstoffen und humusbildenden Stoffen, die unerlässlich für die Förderung des Bodenlebens sind, ist von großer Bedeutung.
Die im Kompost erhaltenen, pflanzenverfügbaren Nährstoffe sorgen für eine Grunddüngung, die basisch wirksamen Stoffe tragen zur Erhaltungskalkung bei, die stabilen Humusformen ermöglichen eine Humusreproduktion (Ausgleich der Humusbilanz).
Durch die Verbesserung des Bodengefüges und die Stabilisierung der Bodenstruktur werden Bearbeitbarkeit, Wasserspeicherkapazität, Drainageeigenschaften, Erosionsanfälligkeit usw. positiv beeinflusst bzw. gefördert.
Der phytosanitäre Effekt des Kompostes unterdrückt Pflanzenkrankheiten, reduziert Schädlinge und fördert so die Pflanzengesundheit.

HERSTELLUNG

Der Landkreis Stade stellt auf zwei Grüngut-Kompostieranlagen (Abfallwirtschaftszentren: AWZ Buxtehude-Ardestorf und AWZ Stade-Süd) RAL-gütegesicherten Kompost[1)] her: die angelieferten „Grünabfälle" (Grün- und Gehölzschnitt (**keine Bioabfälle** aus der „Braunen Tonne"!) werden auf Sortenreinheit überprüft, Fremd- und Störstoffe aussortiert. Anschließend wird das Grüngut mit einem Schredder zerkleinert, homogenisiert (vermischt) und so für den aeroben Rotteprozess aufbereitet. Die Rotte erfolgt in Dreiecksmieten und wird mittels Temperaturmessungen überwacht: die bei den Zer- und Umsetzungsprozessen entstehende Wärme gibt Auskunft über die Aktivität der Mikroorganismen. Temperaturen über 55°C sorgen für eine Hygienisierung des Materials (Samen und austriebsfähige Pflanzenteile werden abgetötet). Frischkompost wird nach einmaligem Umsetzen des Rottegutes und einer Rottedauer von ca. 7 Wochen mit einem Trommelsieb auf 30 mm abgesiebt.

ANWENDUNG

Frischkompost lässt sich z. B. mittels Miststreuer ausbringen. Seine strukturverbessernde Wirkung tritt umso schneller ein, je besser eine Durchmischung und Verbindung mit dem Boden erfolgt: die oberflächliche Einarbeitung, z.B. mit einer Egge, ist empfehlenswert. So kann gewährleistet werden, dass keine Auswaschungen erfolgen und die Mikroorganismen aktiv der Humusbildung nachgehen können.
Bei Frischkompost sollte zwischen Kompostausbringung und Ansaat eine Anbaupause von mindestens zwei Wochen eingehalten werden. Die Ausbringung erfolgt zur Saatbettvorbereitung im Frühjahr, zum Zwischenfruchtanbau oder zum Wintergetreide im Herbst.

QUALITÄTS - ÜBERWACHUNG

Die Gütesicherung wird von der Bundesgütegemeinschaft Kompost (BGK) entsprechend der Vorgaben der RAL-Gütesicherung durchgeführt überwacht. Unabhängige Kompost-Qualitätsanalysen erfolgen durch die LUFA Nord-West und werden in Prüf- bzw. Jahreszeugnissen dokumentiert. Diese Prüfzeugnisse geben u.a. Auskunft über Inhaltsstoffe und deren Anrechenbarkeit, über physikalische und biologische Parameter sowie über Düngeberechnung und Aufwandmengen (s. Tab. 1+2: Auszug aus dem Jahreszeugnis 2026[2)] Frischkompost AWZ Buxtehude-Ardestorf).
Die Einhaltung relevanter Bestimmungen und Regelwerke (Bioabfallverordnung, Düngemittelverordnung, RAL-Gütesicherung RAL-GZ 251[1)] EU-Ökoverordnung) wird ausgewiesen.

[1)] Zeichengrundlage unter www.gz-kompost.de
[2)] Auszug aus dem Jahreszeugnis 2026 Frischkompost AWZ Buxtehude-Ardestorf

Landkreis Stade
Abfall und Kreislaufwirtschaft
Am Sande 2, 21682 Stade

Tabelle 1: Daten zur Düngeberechnung[2)]

(Alle Angaben in Frischmasse)

Inhaltsstoff	%	kg/t	kg/m³
Stickstoff gesamt (N)	0,68	6,75	3,74
Stickstoff löslich (N)	0,00	0,04	0,02
Stickstoff organisch (N)	0,68	6,71	3,72
Phosphat gesamt (P_2O_5)	0,26	2,58	1,43
Kaliumoxid gesamt (K_2O)	0,52	5,22	2,89
Magnesiumoxid gesamt (MgO)	0,20	1,98	1,10
Bas. wirks. Bestandteile (CaO)	0,46	4,56	2,53
Organische Substanz	23,4	234	130
Humus-C	5,84	58,4	32,4

Umrechnungsfaktoren Aufwandmenge:
Der Umrechnungsfaktor (Aufwandmenge in t) von Frischmasse (FM) in
Der Trockenmasse (TM) beträgt 0,60 und umgekehrt von TM in FM 1,67.
Der Umrechnungsfaktor für Aufwandmengen von Volumen (m³) in Masse (
beträgt 0,55 und umgekehrt von t in m³ FM 1,80.

Tabelle 2: Stickstoffausnutzung nach DüV[2)]

(Mindestanrechenbarkeit nach DüV, Angaben in Frischmasse

Ackerland	% von N_{ges}	kg/t	kg/m³
Anwendungsjahr [1]	3	0,20	0,11
Erstes Folgejahr [2]	4	0,27	0,15
Zweites Folgejahr [2]	3	0,20	0,11
Drittes Folgejahr [2]	3	0,20	0,11

Grünland/mehrschnittiger Feldfutterbau	% von N_{ges}	kg/t	kg/m³
Anwendungsjahr [1]	3	0,20	0,11
Erstes Folgejahr [2]	10	0,68	0,37

[1] ermittelter Gehalt an verfügbarem Stickstoff, jedoch mindestens 3 % von N-gesamt (DüV Anlage 3)
[2] nach § 4 Abs. 1 Nr. 5 DüV anzurechnende Stickstoffnachliefung in den Folgejahren der Kompostanwendung

VERFÜGBARKEIT FRISCHKOMPOST

Die Herstellung von Frischkompost ist während des ganzen Jahres möglich und erfolgt auf Anfrage.
Um die Bereitstellung des Frischkompostes zu einem gewünschten Termin zu ermöglichen, wird ein Anfragenvorlauf von 6 Wochen erbeten.

VERKAUFSSTELLEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

Abfallwirtschaftszentren (AWZ):

AWZ Stade-Süd

Klarenstrecker Damm 50 **Mo – Fr** 8:00 – 16:00 Uhr
21684 Stade **Sa** 8:00 – 14:00 Uhr
Tel. 04141 – 128020 /-21
Mail: abfall.kompostierung@landkreis-stade.de

AWZ Buxtehude-Ardestorf

Ardestorf 15 a **Mo – Fr** 8:00 – 16:00 Uhr
21629 Neu Wulmstorf **Sa** 8:00 – 14:00 Uhr
Tel. 04141 – 128054
Mail: abfall.kompostierung@landkreis-stade.de

Wertstoffhöfe (WH):

		März-Oktober	November-Februar
Wertstoffhof Oldendorf		**nur Fertig-Kompost, lose**	
Timmerlade 2 a	**Di**	10:00-17:30	10:00-16:30 Uhr
21726 Oldendorf	**Sa**	08:00-12:00	08:00-12:00 Uhr
Wertstoffhof Wedel		**nur Fertig-Kompost, lose**	
Mulsumer Weg 50	**Mi**	10:00-17:30	10:00-16:30 Uhr
21717 Fredenbeck	**Sa**	08:00-12:00	08:00-12:00 Uhr
Wertstoffhof Wischhafen		**nur Uni-Erde, lose**	
Stader Straße 63a	**Fr**	10:00-12:00 und 12:30-17:00 Uhr	
21737 Wischhafen			

PRODUKT-ÜBERSICHT

Frischkompost (30 mm)

- hergestellt aus Grün- und Gehölzschnitt
- gütegesichert RAL-GZ 251[1)]
- hygienisiert
- zur Bodenverbesserung und Düngung
- **auf Anfrage**, als lose Ware ab Lager AWZ Buxtehude und AWZ Stade-Süd

3,00 €/m³, 5,50 €/t

Kompost (15 mm)

- Fertigkompost, hergestellt aus Grün- und Gehölzschnitt
- gütegesichert RAL-GZ 251[1)]
- hygienisiert
- zur Bodenverbesserung und Düngung
- als Mischkomponente für Pflanzsubstrate
- verfügbar als lose Ware ab Lager AWZ Buxtehude, AWZ Stade-Süd, WH Oldendorf und WH Wedel

16,00 €/m³, 25,00 €/t

Universal-Gartenerde

- Pflanzsubstrat, hergestellt aus gütegesichertem Fertigkompost[1)] (s.o.) und lehmigem Sand
- zum Verfüllen von Pflanzlöchern, für Neuanlage von Beeten, für Rasenaussaat, für Pflanztöpfe und
- für Blumenkübel
- verfügbar als lose Ware ab Lager AWZ Buxtehude, AWZ Stade-Süd und WH Wischhafen

17,00 €/m³, 22,00 €/t

[1)] Zeichengrundlage unter www.gz-kompost.de
[2)] Gebühren entsprechend der geltenden Gebührensatzung des LK Stade

(Stand Okt. 2026)

LANDKREIS STADE
Stärke · Vielfalt · Zukunft

FRISCH-KOMPOST

gütegesichert



Foto: LK Stade